

Dr. Jörg Karenfort

Partner



Partner

Berlin

D +49 30 26 47 33 05

Brüssel

D +32 2 552 29 00

joerg.karenfort@dentons.com

Überblick

Dr. Jörg Karenfort ist Leiter der globalen Competition and Antitrust Praxisgruppe und berät Mandanten im Bereich des europäischen und deutschen Kartell- und Vergaberechts. Er verfügt über umfassende Expertise bei der Vertretung in deutschen und europäischen fusionskontrollrechtlichen Verfahren sowie bei Kartellrechts- und Missbrauchsverfahren vor europäischen und nationalen Wettbewerbsbehörden und Gerichten. Darüber hinaus berät er nationale und internationale Unternehmen sowie Wirtschaftsverbände im Zusammenhang mit Compliance Themen sowie mit Rechtssetzungsverfahren auf nationaler und europäischer Ebene. Dr. Karenfort ist ein erfahrener Prozessanwalt im Bereich komplexer Wettbewerbsverfahren und Experte für vielschichtige Angelegenheiten in der Prozessbeilegung. Über umfassende Branchenexpertise verfügt er insbesondere in den Bereichen Automobilindustrie, Banken, Energie, TMT und Life Sciences. Er ist Lehrbeauftragter für europäisches und deutsches Kartellrecht an der Universität Potsdam und publiziert regelmäßig zu Fragen des europäischen und nationalen Kartell- und Vergaberechts.

Erfahrung

- **Internationales Energieunternehmen:** Beratung in einem komplexen Kartellverfahren vor der Europäischen Kommission.
- **Spitzenverbände der deutschen Kreditwirtschaft (DK):** Beratung im Rahmen eines komplexen Verfahrens des Bundeskartellamts bezüglich bestehender Entgeltregelungen des electronic cash-Systems.
- **Bankenverband:** Beratung im Rahmen des Verfahrens „Online-Banking“ vor dem Oberlandesgericht Düsseldorf.
- **Bankenverband:** Vertretung in komplexen Verfahren zur Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen.
- **Führendes globales Unternehmen der Automobilindustrie:** Beratung in strategischen Angelegenheiten betreffend die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen im Zusammenhang mit Kartellverfahren.
- **Deutscher Sparkassen- und Giroverband ö.K.:** Beratung zu fusionskontroll- und kartellrechtliche

Fragestellung bei der Übernahme der DekaBank.

- **Führender globaler Getränkehersteller:** Beratung im Zusammenhang mit der Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen im Zusammenhang mit einem Kartellverfahren.
- **Internationales Industrieunternehmen:** Beratung bei Compliance Due Diligences und Data Searches sowie im Zusammenhang mit Compliance-Schulungen.
- **Führender Krankenhausträger:** Beratung zu kartellrechtlichen und regulatorischen Fragestellungen bei verschiedenen Krankenhaustransaktionen.
- **Kabel BW:** Beratung in mehreren komplexen Fusionskontrollverfahren sowie in Verfahren vor dem Bundeskartellamt, der Bundesnetzagentur sowie in entsprechenden Gerichtsverfahren.
- **Führender Hersteller von Luxuskosmetik:** Beratung in einem Kartellverfahren vor dem Bundeskartellamt und dem OLG Düsseldorf.

Marktwahrnehmung

Chambers Global 2018 und *Chambers Europe 2018* listen Dr. Jörg Karenfort seit Jahren unter den führenden Kartellrechtlern, er ist "hoch angesehen bei Marktkommentatoren, die ihn als 'unglaublich kenntnisreichen' und 'äußerst gut vernetzten Anwalt' bezeichnen". Das *J UVE Handbuch Wirtschaftskanzleien 2017/2018* empfiehlt ihn für den Bereich Kartellrecht und nennt ihn als einen der führenden Namen im Medienkartellrecht. GCR 100 erwähnt Jörg Karenfort regelmäßig und zählt Dentons zu den führenden Kanzleien für Kartellrecht. *Best Lawyers 2018* hat ihn kürzlich zum "Lawyer of the Year" (Kartellrecht/Berlin) ernannt; die *WirtschaftsWoche* zählt ihn zu den Top-Spezialisten für Kartellrecht.

Insights

Artikel

- „Merger Control - Germany“, *Chambers Global Practice Guides*, 2018
- „Unter Druck“, *FINANCE*, 2014
- Co-Autor, „Public procurement in Germany: overview“, *Practical Law Multi-Jurisdictional Guide 2014/15*
- Co-Autor, „Hoffnung auf Schadenersatz von den "Schienenfreunden“, *Der Neue Kämmerer*, 2013
- Co-Autor, „Permanent im Spannungsfeld“, *Finance Magazine*, 2013
- „Competitor-Cooperation. Der schmale Grat zwischen Kooperation und Wettbewerb“, *Deutscher AnwaltSpiegel*, 2011
- „Informationsaustausch zwischen Wettbewerbern“, *Markenartikel*, 2011
- „Unternehmen sollten Konkurrenten lieber aus dem Weg gehen – Ein einziges Treffen von Wettbewerbern kann zur Annahme einer kartellrechtlich verbotenen abgestimmten Verhaltensweise führen, zum EuGH-Urteil vom 4. Juni 2009, Az.: C-8/08“, *Financial Times Deutschland*, veröffentlicht am 16. Juni 2009
- „Der Informationsaustausch zwischen Wettbewerbern – kompetitiv oder konspirativ?“, *Wirtschaft und Wettbewerb*, 2008
- „The Impact of EU Competition Law on Russian Business“, *The Moscow Times*, veröffentlicht 18. März 2008
- „Krankenkassenrabattverträge und Kartellvergaberecht“, *Neue Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht*, 2008
- Co-Autor, „Genehmigungserfordernisse für die Nutzung von Meeresenergie“, *Deutsches Verwaltungsblatt*,

2007

- Co-Autor, „Die Herstellungspflichten nach dem neuen ElektroG und ihre wettbewerbliche Relevanz“, *Betriebs-Berater*, 2006

Bücher

- Co-Autor, „Praxishandbuch der Kreislauf- und Rohstoffwirtschaft“, Springer Vieweg Verlag, 2018
- Co-Autor, „Handbuch Kartellrechtliche Schadensersatzklagen“, R&W Fachmedien Recht und Wirtschaft Verlag 2017, 1. Auflage 2017
- Co-Autor, „Handbuch der Kreislauf- und Rohstoffwirtschaft, Kartellrechtliche Aspekte bei Unternehmenskooperationen und dualen Systemen unter dem KrWG / Tauschähnlicher Umsatz und Reverse Charge / Auswirkungen der Energiesteuer auf Ersatzbrennstoffe / Informations- und Kommunikationstechnologien in der Entsorgungslogistik“, Carl Heymanns Verlag 2013, 1. Auflage 2012
- „Competition and Cartel Leniency“, PLC Practical Law Company Cross-border Handbooks, 2012
- Co-Autor, „Entscheidungen zum Europäischen Kartellrecht“, Fallbuch, 2010
- „Competition Law in Germany“, PLC Practical Law Company Cross-border Handbook, 2009 und 2010
- Co-Autor, „Das neue Elektroggesetz: Handbuch“, Nomos Verlag, 2005
- „Recht und Lobbying“, Handlexikon Public Affairs, LIT Verlag, 2005

Interviews

- „Sigmar Gabriel kommt ein Verfahrensfehler in die Quere“, *WirtschaftsWoche*, veröffentlicht 12. Juli 2016
- „Kungeleien bei Konditionen und Kampagnen? Das Kartellamt untersucht das Verhalten der PSD Banken und ihres Verbands“, *Handelsblatt*, veröffentlicht 26. November 2015
- „Zweifel an Beschäftigungsgarantie von Edeka und Tengelmann“, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, veröffentlicht 2. September 2015
- „Am Kartellamt dürfte es dieses Mal kaum scheitern“, *Börsen-Zeitung*, veröffentlicht 8. Juli 2015
- „Enorme Dynamik spielt eine Rolle“, *Handelsblatt*, veröffentlicht 8. Juli 2015
- „Wenn das Kartellamt zweimal klingelt“, *FINANCE*, veröffentlicht 1. Mai 2015
- „Hohe Hürden für Edeka und Tengelmann“, *Handelsblatt*, veröffentlicht 30. April 2015
- „Minister soll es richten: Supermarktfusion liegt auf Gabriels Tisch“, *Deutsche Presse-Agentur*, veröffentlicht 29. April 2015

Aktivitäten und Mitgliedschaften

Präsentationen

- „Competitor Cooperation - Neue Entwicklung im Kartellrecht zu Informationsaustausch, Standardisierung und Einkaufskooperation“, März 2014

Mitgliedschaften

- Mitglied, Studienvereinigung Kartellrecht

- Mitglied, Fachgruppe Constitution and Public Law der DAJV
- Mitglied, Steering Committee für Telekommunikation, Internet und Medien, AmCham Deutschland

Bisherige und aktuelle Beschäftigung

- Partner, Dentons (ehemals Salans), 2007 bis heute
- WilmerHale, 1999-2007

Tätigkeitsbereiche

Praxisgruppen

- Kartellrecht
- Kartellrechtsberatung und Compliance
- Kartellrechtliche Prozessführung
- EU Kartellrecht
- Fusionskontrolle
- Öffentliches Wirtschaftsrecht
- Public Policy und Regulierung
- Staatliche Beihilfen
- Außenhandels-, WTO- und Zollrecht
- Kartellrecht in Deutschland
- Öffentliches Wirtschaftsrecht in Deutschland

Branchen

- Automobilindustrie
- Telekommunikation
- Energiewirtschaft
- Gaming
- Infrastruktur und PPP
- Medien, Entertainment und Sport
- Automobilindustrie in Deutschland
- Energiewirtschaft in Deutschland

Ausbildung

- Philipps-Universität Marburg, 1998, Dr. iur.
- Referendariat, 1997-1999, Berlin

- Paris Institute of Political Studies, 1997, Sciences Po
- London School of Economics and Political Science, 1996, LL.M.
- Philipps-Universität Marburg, 1989-1994, Studium der Rechtswissenschaft

Zulassungen und Qualifikationen

- Rechtsanwalt, Deutschland, 1999

Sprachen

- Englisch
- Französisch
- Deutsch